WORPSWEDE

Das Areal beim Wappenstein am Ortseingang lädt jetzt zum Rasten ein. FOTO: JOHANN SCHRIEFER

„Rüstige Rentner“ stets aktiv

Nach Abfallbox auf dem Friedhof folgt ein Rastplatz am Ortseingang

Von unserem Mitarbeiter
Johann Schriefer

WORPSWEDE-HÜTTENBUSCH. Die „Rüstigen Rentner“ aus Hüttenbusch sind auch im Monat Februar wieder aktiv geworden. Wie Ortsbürgermeister und „Rentner“ Waldemar Hartstock erklärte, haben sie zunächst am Rande des Friedhofes eine zweite Abfall-Box errichtet. In der bereits vorhandenen sollen nur noch organische Abfälle gelagert werden, während die daneben stehende neue Box für Kränze und anfallenden Sondermüll gedacht ist. Dadurch sollen die Abfuhrkosten erheblich gesenkt werden. Der Gemeinde seien nur Materialkosten von etwa 500 Euro entstanden, so Hartstock.

In diesen Tagen rückten die eifrigen Senioren nun mit Harken und Forken an, um das Areal mit dem Wappenstein am Ortseingang zu säubern. „Rentner“ Georg Thoden stiftete einen neuen Tisch aus massivem Holz, da an dem bisherigen der Zahn der Zeit genagt hatte. Tisch und Ruhebank laden vor allem Fahrradtouristen zum Verweilen ein.

Laut Hartstock sollen hier noch Anpflanzungen vorgenommen werden, denn die Ortschaft möchte sich am Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ beteiligen.